



## Das Horoskop

Hallo und danke fürs Lesen und die schnellen Antworten.

@donji: Danke für Deine Meinung. Womit ich halt immer schlecht umgehen kann beim Überarbeiten, sind unterschiedliche, entgegengesetzte Rückmeldungen.

**donji hat Folgendes geschrieben:** aber es liest sich ein wenig träge, wie ich finde. Viele kurze Sätze mit Grüblereien oder auch Beschreibung,

Vergleiche Isas Feedback: "spritzig und flüssig geschrieben". :?:

Liegt es an unterschiedlichen Geschmäckern und Leseerwartungen? Oder habe ich was missverstanden? Es würde mich mal interessieren, wie Ihr mit solchen Problemen umgeht.

@Monika: Danke für die Hinweise. Könntest Du mir noch ein Beispiel rauspicken für die Satzstellungen, bei denen die Aussage zum Schluss kommt? Oder meinst Du die kurzen Sätze, die schon donji genannt hat?

Wenn ich Gedanken der Figuren wiedergebe, neige ich zu Ellipsen, zu sehr kurzen Gedankenversatzstücken, vielleicht weil ich selbst so denke, in einzelnen kleinen Schritten, die in Pausen aufeinanderfolgen, die den Meinungsbildungsprozess spiegeln. (bin halt a bissl langsam!) Ich fürchte, das stört öfter den Leser.

Aber mich davon zu trennen, fällt mir schwer, weil es an die Substanz meines Stils geht.

"kaltherrigen Vater", "unsympathischer Typ" - ja, alle drei bis jetzt aufgetauchten

Figuren sind bewusst unsympathisch dargestellt, eigentlich will ich Distanz des Lesers v.a. zum Prota. Er soll sich amüsieren auf Kosten von Mark. Ist das zu böse?

Denn bekannterweise neigt der Leser dazu, sich mit irgendeiner Figur identifizieren zu wollen.

Ja, Mark hat schon eine Namensänderung erfahren, leider unsauber durchgeführt.

"Den Einstieg straffen" und Füllwörter rauschmeißen, das ist wohl auch im Sinne von donji.

@Isa: schön, dass es Dir gefällt.

Besuchsregelungen: haben die beiden, doch das Verhältnis ist nicht so gestört, dass Luisa nicht plötzlich unerwartet kommen kann, das passt auch zu ihr und zu ihrem Umgang mit dem vermeintlichen "Löwen", der zahm und fügsam ist in der Hand der Schönen :lol:

Dass der Junge so gar nicht zu Pappi will, stört, weil nicht überzeugend. Klingt plausibel. Muss nachdenken, wie ich das lösen könnte.

Viele Sonntagsgrüße von Malaga

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).